

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 16 (1898)
Heft: 249

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 7.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 7.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendrügen versendet.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. pro Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Babels pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Verkehr der Zentralstelle mit den Konkordatsbanken. — Mouvement du bureau central avec les banques concordataires. — Kraftloserklärung einer Handelsausweisungskarte. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Bilan d'une compagnie d'assurances (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft). — Die Goldproduktion. — Selbsthilfe des Kleinhandels. — Lehrlingsfrage. — Untergang des Postdampfers „La Bourgoigne“. — Postverbindungen nach Cuba. — Poststücke nach Spanien. — Naufrage du paquebot-poste „La Bourgoigne“. — Correspondances pour l'île de Cuba. — Collis postaux à destination de l'Espagne. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

31. August. Die Aktiengesellschaft «Mars Fahrradwerke und Ofenfabrik A. G. vorm. Paul Reissmann», mit Sitz in Leyh bei Nürnberg, eingetragen im Gesellschafts-Register des kgl. Landgerichts Nürnberg am 7. April 1898, hat am 1. Juni 1898 unter der Firma **Mars Fahrradwerke & Ofenfabrik A. G. vorm. Paul Reissmann, Filiale Zürich** in Zürich I eine Zweigniederlassung errichtet, welche den Verkauf der Produkte ihrer Fahrrad- und Ofenfabrik zum Zwecke hat. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbestimmte, ihr Kapital beträgt eine Million und einhunderttausend Mark (Mk. 1,100,000) und ist eingeteilt in 1100 auf den Inhaber lautende Aktien von je Mark 1000. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind: Der «Deutsche Reichsanzeiger» in Berlin und für die Filiale Zürich das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Aufsichtsrat von 7 und ein Vorstand von 2 Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen dessen Mitglieder durch Einzelzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Filiale Zürich wird vertreten durch das Vorstandsmitglied Georg Reissmann, von und in Leyh. Geschäftslokal: Tonhallestrasse 3.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Basel. 1. September. Nr. 2521. W. J. Posch, Firma Ernst Wiest Nachf. in Leipzig. Buchhandel.

— Nachtrag zu Nr. 728. H. Meier. Bücher.

Luzern (Hochdorf). 31. August Nr. 22. Josef, Leonz, Xaver Tanner, Firma in Rain. Velocipede.

Neuchâtel (Chaux-de-Fonds). 1^{er} septembre. N^o 299. S. Vallotton, chef de la maison du même nom. Vins.

Vaud (Payenne). 31 août. J. Gingins, maison hoirs Gingins, «La Foule». Draps, milaines, laines.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Kapitalbrief Nr. 18,587 im Betrage von 420 Fr. à 80 Rp., mit 840 Fr. Vorgang, zahlbar in Terminen, neuzinsig, d. d. 28. Mai 1856, haftend auf dem Haus Nr. 270/221 a, «Böhlerbubens» genannt, in Mettlen, Bezirk Appenzell, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert sechs Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, ansonst derselbe als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen wird.

Appenzell, 29. August 1898.

(W. 74)

Die Landeskantzel.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1898. 29. August. Die Firma Ed. Kübler in Winterthur (S. H. A. B. vom 5. November 1896, pag. 1245) erteilt Prokura an Otto Baltensberger, von Brütten, in Winterthur.

29. August. In der Firma **Hans Schwarz & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 6. Juli 1897, pag. 731) ist die Kollektivprokura Arnold Schwarz infolge dessen Austritts erloschen; dagegen hat die Firma Einzelprokura erteilt an den bisherigen Kollektivprokuristen Emil Billeter.

29. August. Inhaber der Firma **E. Braunschweig** in Zürich I ist Emanuel Braunschweig, von Lengnau (Aargau), in Zürich I, Löwenstrasse 64. Manufakturwaren.

29. August. Inhaberin der Firma **M. J. Leuthard-Lieb** in Zürich III ist Frau Maria Josepha Leuthard geb. Lieb, von Geltwyll (Aargau), in Zürich III, Langstrasse 207. Handel in Landesprodukten. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Josef Leuthard-Lieb.

29. August. Inhaber der Firma **J. J. Bachmann, Zimmermeister** in Zürich II ist Johann Jakob Bachmann, von Beggingen (Schaffhausen), in Zürich II, Rieterstrasse 11 a. Zimmergeschäft.

30. August. Inhaber der Firma **F. Biegler** in Zürich III ist Friedrich Biegler, von Eppelheim (Baden), in Zürich III, Lagerstrasse 5. Bilder- und Spiegelhandlung.

30. August. Inhaber der Firma **Rob. Willenegger** in Zürich I ist Robert Willenegger, von Mühleberg (Bern), in Zürich I. Lithographie, Buchdruckerei und Vertretung der «Cartonnage-Fabrik Freiburg A. G.», H. Wilczek, Dir. Hirschengraben 82.

31. August. Der Verwaltungsrat und in seinem Auftrage der Ausschuss der Aktiengesellschaft der **Maschinenfabriken von Escher Wyss & Co.** (Société anonyme des Ateliers de Constructions mécaniques d'Escher Wyss & Co.) in Zürich III (S. H. A. B. vom 14. Dezember 1896, pag. 1373) haben als fernere Mitglieder des Vorstandes mit Kollektiv-Unterschrift zu zweien unter sich oder je eines derselben mit einem der bisher hiezu Berechtigten, gewählt: Edwin Brunner-Vogt, von und in Küsnacht, und Theodor Käch, den bisherigen Kollektivprokuristen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1898. 31. August. Die Firma **G. Zingg, Gerber** in Busswyl (S. H. A. B. Nr. 57 vom 20. April 1893, pag. 442) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Bern.

30. August. Inhaber der Firma **V. Schaller, Apotheke Kirchenfeld** in Bern ist Victor Philipp August Schaller, von Freiburg, in Bern. Natur des Geschäftes: Apotheke und Fabrik alkoholfreier Getränke, Kirchenfeld Nr. 15, Bern.

30. August. Inhaber der Firma **Fried. Badertscher, Zimmerstr.** in Bern ist Friedrich Badertscher, von Lauperswyl, in Bern. Natur des Geschäftes: Zimmergeschäft. Geschäftslokal: Turneweg 24, Bern.

30. August. Inhaberin der Firma **E. Cornaz-Kaderli** in Bern ist Elise Cornaz-Kaderli, von Pfauen (Waadt), in Bern. Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Belpstrasse 30, Bern.

30. August. Inhaber der Firma **H. Frey** in Bern ist Hermann Samuel Frey, von Gontenschwyl (Aargau), in Bern. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Konditorei, Quartiergasse 5, Lorraine, Bern.

30. August. Inhaber der Firma **R. Wyder, Metzger** in Bern ist Rudolf Wyder, von Riggisberg, in Bern. Natur des Geschäftes: Schweinemetzgerei, Mittelstrasse 12, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **Heinrich Vollmar** in Bern ist Heinrich Franz Mathias Vollmar, von Bonn a. Rh., in Bern. Natur des Geschäftes: Uhren- und Bijouteriehandlung. Geschäftslokal: Bärenplatz 2, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **Fritz Urfer** in Bern ist Fritz Ludwig Urfer, von Thierachern, in Bern. Natur des Geschäftes: Schweinemetzgerei. Geschäftslokal: Aarberggasse 3, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **Fried. Schmid** in Bern ist Friedrich Schmid, von Niedermuhlern, in Bern. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezereiwaren. Geschäftslokal: Sulgeneckstrasse 58, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **J. Fritz Herrmann** in Bern ist Johann Friedrich Herrmann, von und in Bern. Natur des Geschäftes: Grossmetzgerei. Geschäftslokal: Waisenhausplatz 6, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **Joh. Jenni** in Bern ist Johann Jenni, von Illwyl, in Bern. Natur des Geschäftes: Wirtschaft. Geschäftslokal: Murtenstrasse 131, Bern.

31. August. Inhaberin der Firma **W^{we} Kupferschmid** in Bern ist Magdalena Kupferschmid, geb. Grunder, Wilhelm Augusts Witwe, von Sumiswald, in Bern. Natur des Geschäftes: Seilereie und Handel mit Seilerwaren. Geschäftslokal: Zeughausgasse 39, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **Wilh. Frenz** in Bern ist Friedrich Wilhelm Frenz, von Dauborn (Nassau), in Bern. Natur des Geschäftes: Fabrikation von feuerfesten und einbruchsicheren Kassaschränken und Bauschlosserei. Geschäftslokal: Magazinweg 6, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **Rob. Stampfli, Gypser- & Malermeister** in Bern ist Jakob Robert Stampfli, von Etziken (Solothurn), in Bern. Natur des Geschäftes: Gypser- und Malermeister. Geschäftslokal: Magazinweg 4, Bern.

31. August. Inhaber der Firma **K. Baumann, Schlossermeister** in Bern ist Karl Rudolf Baumann, von Diesbach bei Thun, in Bern. Natur des Geschäftes: Bauschlosserei. Geschäftslokal: Mittelstrasse 51, Bern.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

31. August. Die Firma **Niklaus Marti-Lanz** in Schangnau (S. H. A. B. Nr. 270 vom 25. September 1896, pag. 1111) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Utzenstorf im hiesigen Handelsregister gestrichen worden.

Bureau Wangen.

30. August. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Röthlisberger & Co**, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 77 vom 14. August 1886 und Nr. 19 vom 10. Februar 1890) ist August Röthlisberger, von Langnau, in Herzogenbuchsee, neu eingetreten. Dagegen ist Frau Anna Elisabeth Röthlisberger, geb. Bieri, infolge Absterbens ausgeschieden.

Glarus — Glaris — Glarona

1898. 31. August. Die Firma **Fridolin Stüssis Witwe** in Riedern (S. H. A. B. Nr. 132 vom 12. Mai 1896, pag. 544) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1893. 29. August. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Caplanei-haus-Baugesellschaft Kriegstetten, in Kriegstetten (S. H. A. B. Nr. 138, pag. 558, vom 13. Juni 1893), ist der bisherige Präsident Johann Lehmann, Pfarrer, in Kriegstetten, infolge Todes ausgeschieden und damit dessen Unterschrift erloschen. Sodann wurden gewählt zum Präsidenten der bisherige Aktuar P. Pius Meyer, Pfarrresignat, in Kriegstetten, welcher einzig die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt, und als Aktuar C. Weber, Pfarrer, in Kriegstetten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung. In Nr. 241 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 24. August 1898, pag. 1008, ist beim Eintrag vom 18. August anstatt der Firma «Gustav Lehser» zu lesen: Gustav Lesser und als Inhaber derselben anstatt Gustav Lehser-Wolf richtig: Gustav Lesser-Wolf.

1898. 30. August. Die Firma A. Rübelmann in Basel (S. H. A. B. Nr. 56 vom 10. März 1894, pag. 225) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

30. August. Inhaber der Firma M. Russ in Basel ist Max Russ, von Leipzig, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Möbelschreinerei und Dekorationsgeschäft. Geschäftslokal: Bachlettenstrasse 20

30. August. Die Firma E. Christen in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1883, pag. 7) erteilt Prokura an Fritz Meyer, von und in Basel.

31. August. Inhaber der Firma Joseph Weill in Basel ist Joseph Weill aus den Vereinigten Staaten Nordamerikas, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Soieries et rubans. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 10.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1898. 30. August. Inhaber der Firma Ulrich Steiger in Herisau ist Ulrich Steiger, von Flawil, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Mechanische Dampfsäge und mechanische Schreinerei. Geschäftslokal: Wilen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1898. 29. August. Der Inhaber der Firma Medizinal-Droguerie Dr. Tischhauser in Appenzell (S. H. A. B. vom 13. Juli 1898, pag. 854) ändert die Firma ab in: Merkur-Droguerie Dr. Tischhauser in Appenzell.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1898. 27. August. Die Firma Sennhauser u. Co. in Langgasse, Tablat (S. H. A. B. vom 20. März 1883, Nr. 40, pag. 305), hat sich infolge Austrittes von J. A. Sennhauser-Stadler, Vater, aufgelöst.

Emil Sennhauser, von Kirchberg, in St. Gallen, und Otto Sennhauser, von Kirchberg, in Tablat, haben unter der Firma Sennhauser u. Cie. in Tablat eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 27. August 1898 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma Sennhauser u. Cie. übernimmt. Stickereifabrikation und Export. Langgasse zum Rosenheim.

29. August. In der am 29. Juli 1898 stattgehabten Hauptversammlung des Kaufmännischen Vereins St. Gallen, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. vom 31. März 1892, Nr. 80, pag. 318) bzw. in der Vorstandssitzung vom 1. August 1898 wurde die Geschäftskommission bestellt wie folgt: Julius Becker-Blaul, Präsident; Max Altherr, Vicepräsident; Joseph Schmid-Alder, Aktuar; Friedrich Frey-Deutscher, Rechnungsführer; Heinrich Schmid-Schlumpf, Kassier; und Rudolf Maeder, Korrespondent, alle wohnhaft in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1898. 29. August. Die Firma G. Issler in Davos-Platz (S. H. A. B. 1883, pag. 842; 1896, pag. 1077) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. August. Unter der Firma Baugeschäft & Chaletfabrik Davos gründet sich, mit Sitz in Davos-Platz, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, das Baugeschäft der Firma «G. Issler» in Davos-Platz und die Holzvorräte der Firma «P. Issler» in Davos-Hoffnungssau anzukaufen, sowie eventuell die Erweiterung und den Betrieb des Baugewerbes in seinem ganzen Umfang vorzunehmen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 17. April 1897 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen entweder durch schriftliche oder mündliche Mitteilung, mittelst rekommandierten Briefes oder durch Publikation in der Davoser Zeitung. Die Gesellschaft wird durch einen Verwaltungsrat von 3 Mitgliedern geleitet und führen je 2 derselben kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Gaudenz Issler; Joos Wolf und Nicolaus Oswald.

29. August. Unter der Firma Hôtelgesellschaft Kurhaus Lenzerheide A. G. hat sich, mit Sitz auf der Lenzerheide (Gemeinde Obervaz), eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Hotelbetrieb in einer die gedeihliche Entwicklung des Kurortes Lenzerheide möglichst fördernden Weise zu gestalten bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 13. August 1898 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 175,000, eingeteilt in 175 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mittelst Chargé-brief, sowie durch Publikation im Freien Rhätier. Die Gesellschaft wird durch einen Verwaltungsrat von 5 Mitgliedern geleitet und es führt der Präsident allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Wilhelm Meisser in Chur.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1898. 29. August. Die Firma Huber & Cie in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 134 vom 4. Juni 1894, pag. 543) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Seifen- und Fettwarenfabrikation.

29. August. Inhaber der Firma W. Brunschweiler in Bischofszell ist Wilhelm Brunschweiler, von und wohnhaft in Bischofszell. Weinhandlung. Weinburg Nr. 306.

Waadt — Vaud — Vand

Bureau de Vevey.

1898. 29. août. La raison J. de Mas, à Vevey (F. o. s. du c. du 31 juillet 1895, n° 195, page 817), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

29. août. La raison Fritz Hauser, à Montreux (F. o. s. du c. du 19 décembre 1896, n° 340, page 1399), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

29. août. La raison Georges Breuer, à Montreux (F. o. s. du c. du 14 mai 1891, n° 112, page 458), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1898. 26. août. La société en nom collectif J. Lejeune et Co, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1893, n° 129, page 520), est déclarée dissoute dès le 31 juillet 1898.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison J. Friederich, à Genève, par l'associé Jean-Georges

Friederich, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Fabrique de chaînes d'or et bijouterie. Locaux: 17, Boulevard James-Fazy.

26. août. Les suivants: Madame veuve Hélène Brickelmaier, née Verdier, et son fils, Jacques-Marc Brickelmaier, tous deux de Genève et y domiciliés, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale V^{ve} Brickelmaier et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1896. Genre d'affaires: Fournitures pour tailleurs. Locaux: 28, Rue du Marché (ancien commerce J. Brickelmaier).

29. août. La raison C. Dumont, café, à Genève (F. o. s. du c. du 19 décembre 1883, n° 137, page 987), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 10,403. — 30 août 1898, 9 h. a.

Ducret Fred^h, négociant,

Vevey (Suisse).



Vins et liqueurs.

Nr. 10,404. — 31. August 1898, 8 Uhr a.

Huber & C^e, Fabrikanten,

Märstetten (Schweiz).

MOHRENSEIFE

Seifen.

Nr. 10,405. — 1. September 1898, 8 Uhr a.

Kündig, Wunderli & C^e, Fabrikanten,

Uster (Schweiz).



Schmirgelschleiben, Schmirgel, Schmirgelleinwand und andere Schmirgelprodukte, Schleif- und Poliermaterialien.

Nr. 10,406. — 1. September 1898, 4 Uhr p.

Schmidlin & C^e, Fabrikanten,

Madretsch (Schweiz).



Uhren und Uhrenbestandteile.

Zentralstelle der Konkordatsbanken — Bureau central des banques concordataires.

Verkehr mit den Konkordatsbanken.

Mouvement avec les banques concordataires
im August 1898 — en août 1898.

1. Uebertragungen von Konto auf Konto Virements de compte à compte	Fr. 368,800. —
2. Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:	
Eingang — Entrée	Fr. 522,500. —
Ausgang — Sortie	„ 522,500. — „ 1,045,000. —
Total	Fr. 1,413,800. —

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte.

Die der Firma C. Brunner Sohn, Tuchhandlung, in Gassen, Zürich I, unterm 20. Januar 1898 ausgestellte und nun abhanden gekommene rote Ausweiskarte für Handelsreisende, Nr. 1385, lautend auf die Reisenden Josef Phillip und Otto Neeracher und gültig für das Jahr 1898 (Taxe Fr. 150.—), wird hiemit kraftlos erklärt, und hat nur das heute der Firma verabfolgte Duplikat dieser Karte Gültigkeit.

Zürich, den 31. August 1898.

Statthalteramt:
J. H. Müller.

(V. 53)

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois d'août 1898.

Bureaux	Boîtes de monnaies or	Boîtes de monnaies argent	Total
1. Bienne	1,981	37,479	39,460
2. Chaux-de-Fonds	36,211	5,585	41,796
3. Delémont	1,854	5,627	7,481
4. Fleurier	516	8,170	8,686
5. Genève	1,187	10,125	11,312
6. Granges (Soleure)	103	28,565	28,668
7. Locle	6,465	3,806	10,271
8. Neuchâtel	—	3,621	3,621
9. Noirmont	1,192	33,769	34,961
10. Porrentruy	—	26,622	26,622
11. St-Imier	623	20,766	21,389
12. Schaffhouse	—	5,871	5,871
13. Tramelan	—	36,807	36,807
Total	50,182	226,713	276,895

Berne, le 1^{er} septembre 1898.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

„STAR“, Compagnie d'assurances sur la vie, à Londres.

(Fondée 1843.)

Direction pour la Suisse: Schmidt & Stähelin, Leimenstrasse 36, Bâle.

Bilan au 31 décembre 1897.

Actif.

fr.	ot.	
2,375,000	—	Obligations des actionnaires.
16,926 674	79	Hypothèques sur propriétés.
6,864 763	96	Prêts sur polices de la compagnie.
25,451,721	98	Valeurs du gouvernement anglais et Indien-Colonial.
1,047,587	71	Valeurs des gouvernements étrangers déposées.
788,062	60	Bons de chemins de fer, valeurs garanties.
32,089,256	88	Bons de chemins de fer, valeurs privilégiées.
607,527	40	Obligations de chemins de fer.
2,120,393	33	Biens fonds.
4,612,700	73	Prêts sur rentes sur la vie.
3,489,518	65	Prêts et hypothèques sur chapelles.
6,798,978	75	Obligations municipales.
1,953,940	21	Loyers de terrains.
5,108,861	98	Primes à encaisser.
114 524	68	Intérêts à encaisser.
1,440,955	52	Intérêts accumulés (au 31 décembre 1897).
1,257,418	75	Solde en dépôts chez les banquiers.
62,208	44	Solde en caisse.
113,110,096	36	

(B. 59)

Passif.

	fr.	ot.
Capital social	2,500,000	—
Fonds de réserves	109,394,017	92
Sinistres annoncés et acceptés, mais pas encore payés	1,216,078	44
	113,110,096	36

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes. — Divers.

Die Goldproduktion. Der als Autorität in der Frage der Goldproduktion bekannte Direktor des Bundes-Münz-Bureaus in Washington, bewertet, der «N. Y. H. Z.» zufolge, die letztjährige Ausbeute an gelbem Metall auf \$ 240,000,000 und die diesjährige auf \$ 275,000,000. Die Haupt-Produktions-Länder sind die V. r. Staaten, Afrika und Australasien. Die Gold-Produktion Süd-Afrikas weist für die letzten Monate eine besonders starke Zunahme auf. Betrachtet man daneben die mässige Goldproduktion vor noch wenigen Jahren, so zeigt sich, welche gewaltige Aenderung sich in dem Angebot an dem hauptsächlichsten Geld-Metall der Welt vollzogen hat. Aus der nachfolgenden Aufstellung ist der Wert der Gold- und Silber-Gewinnung in aller Welt während der letzten 12 Jahre ersichtlich:

	Gold	Silber		Gold	Silber
	\$	\$		\$	\$
1889	95,400,000	115,900,000	1893	157,494,800	218,944,400
1886	106,000,000	120,600,000	1894	181,175,600	212,829,600
1888	110,196,900	140,706,400	1895	199,304,100	216,292,500
1890	118,848,700	163,032,000	1896	202,956,000	215,468,700
1891	180,650,000	177,352,000	1897	240,000,000	220,000,000
1892	146,651,600	198,014,400	1898	275,000,000	220,000,000

Der enorme Umfang der gegenwärtigen Gold-Produktion ergibt sich deutlich aus der Thatsache, dass heute so viel Gold zu Tage gefördert wird, wie vor 1890 an Gold und Silber zusammen. Die für die Silber-Produktion angeführten Ziffern beruhen auf dem Münzwert und lassen daher den seit 1890 eingetretenen starken Niedergang im Marktwert des Silbers nicht ersehen.

Selbsthilfe des Kleinhandels. Wie die «Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik» berichten, zeigen sich unter den Mitgliedern des Kleinhandels-Bestrebungen, ihre Lage auf dem Wege der Selbsthilfe zu verbessern. So macht die Handelskammer zu Villingen, die genaue Erhebungen über die Lage des Kleinhandels im badischen Schwarzwald angestellt hat, den Vorschlag, dass die einzelnen Berufsstände des Kleinhandels sich zu Einkaufs-Genossenschaften vereinigen möchten, um ihm die Vorteile zu verschaffen, die sonst nur das Grosskapital habe. Und in Mannheim haben sich soeben mittlere und kleinere Kolonialwarenhändler zu einem Einkaufsverein zusammengeschlossen, um auf diese Weise der Konkurrenz der Grosshändler zu begegnen.

Lehrlingsfrage. Der Kongress der bayerischen Innungen der approbierten Bader und Friseure hat einstimmig beschlossen, den Antrag zu stellen, der Bundesrat möchte vorschreiben, dass in Betrieben des Barbier- und Friseur-gewerbes mehrere Lehrlinge zu gleicher Zeit nur insoweit gehalten werden dürften, als ihre Gesamtzahl die Zahl der regelmässig beschäftigten Gehilfen nicht übersteige. Begründet wird dieser Antrag damit, dass die Zahl der heran-gebildeten Lehrlinge in steigendem Missverhältnis zur Bevölkerungsziffer stehe.

Untergang des Postdampfers „La Bourgogne“. Einer Mitteilung der Postverwaltung der Vereinigten Staaten von Amerika zufolge bestand die in

New-York am 2. Juli abhin mit dem untergegangenen Postdampfer «La Bourgogne» nach der Schweiz abgefertigte Post aus 6 Säcken Briefen, im Gewicht von 31 kg 330 g und 13 Säcken Drucksachen, im Gewicht von 242 kg 100 g. In diesen Sendungen inbegriffen waren 76 rekommandierte Gegenstände, die im Zeitraum vom 24. Juni bis 1. Juli abhin zur Aufgabe gelangt sind. Die Oberpostdirektion ist im Besitze eines Verzeichnisses dieser Gegenstände, aus welchem Aufgabe-Ort, -Zeit und -Nummer, sowie der Name der Adressaten, nicht aber der Bestimmungsort, ersichtlich ist. Die Ladung bestand ferner aus einem Sack Briefe aus Yokohama nach der Schweiz. Ob diese Sendung eingeschriebene Korrespondenzen enthielt, ist zur Zeit noch nicht bekannt.

Postverbindungen nach Cuba. Die regelmässige Beförderung der Briefpost nach der Insel Cuba ist wieder aufgenommen worden. Die Leitung erfolgt in der Regel über New-York.

Poststücke nach Spanien. Die Zahl der den Poststücken nach Spanien mitzugebenden Zolldeklarationen ist auf 4 reduziert worden.

Naufrage du paquebot-poste „La Bourgogne“. D'après une communication de l'administration des postes des Etats-Unis d'Amérique, le courrier postal formé à New-York le 2 juillet dernier pour la Suisse est embarqué sur le paquebot naufragé «La Bourgogne», se composait de 6 sacs de lettres d'un poids de 31 kg 330 g et de 13 sacs d'imprimés pesant 242 kg 100 g. Dans ces envois étaient compris 76 objets recommandés, consignés pendant la période du 24 juin au 1^{er} juillet dernier. La direction générale des postes est en possession d'une liste de ces objets, laquelle indique le lieu, la date et le numéro de consignation, ainsi que le nom du destinataire. Par contre, le lieu de destination n'est pas mentionné. En outre, «La Bourgogne» transportait un sac de lettres provenant de Yokohama pour la Suisse. On ne sait pas encore si parmi ces lettres il s'en trouvait de recommandées.

Correspondances pour l'île de Cuba. La transmission des correspondances pour l'île de Cuba s'effectue de nouveau régulièrement. L'acheminement a lieu dans la règle par la voie de New-York.

Colis postaux à destination de l'Espagne. Le nombre des déclarations en douane à joindre aux colis postaux à destination de l'Espagne est réduit à 4.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.

	20. August.	27. August.		20. August.	27. August.
	fl.	fl.		fl.	fl.
Metallbestand	134,868,688	134,280,818	Notencirkulation	202,512,995	200,542,795
Wechselportefeuille	61,368,276	60,379,426	Conti-Correnti	10,063,915	10,829,954

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweiz. Gasglühlicht-Aktiengesellschaft

(System Dr. Auer von Welsbach).

Einladung zur dritten ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 10. September 1898, nachmittags 2½ Uhr,
im Hotel National, Zürich I.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
- 2) Beschluss über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Statutenrevision.
- 4) Wahlen.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 1. September an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können vom 1. bis 9. September gegen geböhrigen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft, sowie bei der Bank in Baden, Filiale Zürich, bezogen werden.

Die verehrl. Aktionäre werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss § 14 der Statuten zur rechtsgiltigen Beschlussfassung über Traktandum 3 mindestens drei Viertel des Aktienkapitals vertreten sein müssen.

Zürich, den 30. August 1898.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

J. Blumer-Egloff.

(856)

Aktiengesellschaft Spiez-Frutigen-Bahn.

Konstituierende Hauptversammlung der Aktionäre

Montag, den 26. September 1898, nachm. 2 Uhr,
im Bahnhof-Restaurant in Spiez.

Traktanden:

- 1) Allgemeiner Bericht des Initiativ-Komitees.
- 2) Vorlage der Bescheinigungen über die geleisteten Einzahlungen.
- 3) Beschluss über die vollständige Zeichnung des Grundkapitals und die geschuldeten Einzahlungen der gesetzlich vorgeschriebenen 20 % per Aktie.
- 4) Beratung und Annahme der Statuten.
- 5) Errichtung der öffentlichen Urkunde, gemäss Art. 615 und 618 O.-R.
- 6) Genehmigung des Vertrages mit den Konzessionären und dem Initiativ-Komitee betreffend Erwerbung der Konzession und des Projektes.
- 7) Wahlen:
a. des Verwaltungsrates;
b. der Rechnungsrevisoren.
- 8) Eventuell: Genehmigung des Verwaltungsreglementes.

Frutigen, den 28. August 1898.

Namens des Initiativ-Komitees,

Der Präsident: **Bühler**, Nationalrat.

Der Sekretär: **Rösti**, Ger.-Präsident.

(858)

Gantanzeige.

Für Buchhändler!

(M 9488 Z)

Aus dem Konkurs **M. von Stern**, Buchhändler in Zürich, kommen **Dienstag**, den 6. September 1898, nachmittags 8 Uhr, im Café Schneebeli am Limmatquai in Zürich I, oberes Lokal, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

Eine grössere Anzahl Abonnentenverzeichnisse (Kontinuationen) über Journale, Zeitschriften und Lieferungswerke, inbegriffen die komplett erhaltenen Meyer's und Brockhaus-Lexikon und «Stern's Literarisches Bulletin».

Zürich V, am 1. September 1898.

Konkursamt Riesbach:

A. Bachmann, Notar.

(852)

Les titres provisoires 21 actions **Bankverein Suisse**

N° 3753 à 3763 et 6455 à 6456

qui ont été avisés comme perdus ou volés (Feuille officielle suisse du commerce n° 234 du 16 août 1898) sont retrouvés.

Genève, le 31 août 1898.

(854)

Banque Genevoise de Prêts et Dépôts.

Tüchtiger Reisender gesucht

in eine Weingroshandlung ersten Ranges der deutschen Schweiz mit Filialen auf diversen Produktionsplätzen des Auslandes, zum ausschliesslichen Besuch von Weinhandlungen.

Es wird auf eine erste Kraft reflektiert. Alter 26 bis 35 Jahre.

Schriftliche Anmeldungen in deutscher und französischer Sprache mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Zeugnisabschriften nebst Photographie unter Chiffre 850 an die Administration dieses Blattes.

(850*)

Schweizerisches Informations-Bureau Zürich.

Prompteste und gewissenhafteste Besorgung von Auskünften auf allen Plätzen der Schweiz und des Auslandes. Tarife gratis. (530*)

Die **Anglo-Continental Commercial Co. Ltd., Basel**, erlaubt sich, die Betreffenden auf ihre grossen Vorräte von indischem, chinesischem und Ceylon-Thee, von sorgsam ausgewählten Qualitäten, aufmerksam zu machen, und bittet, ihre Preise und Qualitäten zu vergleichen, bevor Bestellungen im Auslande gemacht werden. Preislisten und Proben werden jedem Thee-geschäft auf Verlangen gern gesandt.

(822-4)

Bank für elektrische Unternehmungen

— Zürich. —

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 19. September 1898, nachm. 3 Uhr,
im Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich.

Tagesordnung:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Genehmigung der Bilanz pro 30. Juni 1898.
- 2) Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und die Verwendung des Reingewinns.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1898/1899.
- 5) Festsetzung der jährlichen Entschädigung des Verwaltungsrates und der Revisoren für Sitzungen und Reisekosten.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis längstens den 16. September 1898 am Sitze der Gesellschaft oder bei

der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich,

» Union Financière de Genève in Genf,

» Banque de Paris et des Pays-Bas in Genf,

» Deutschen Bank in Berlin,

» Berliner Handelsgesellschaft in Berlin,

» Nationalbank für Deutschland in Berlin,

dem Bankhause Delbrück, Leo & Cie. in Berlin,

» Bankhause Gebrüder Sulzbach in Frankfurt a. M.,

der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank in Frankfurt a. M.,

zu deponieren, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo sie auch Exemplare des Geschäftsberichtes beziehen können.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 10. September bis zum Versammlungstag am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Zürich, den 23. August 1898.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Abegg-Arter.

(845*)

Laboratoires Sauter Genève-Bellegarde.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire et extraordinaire le samedi, 17 septembre 1898, à 5 heures de l'après-midi, au Laboratoire des Charmilles, 57, Route de Lyon.

Assemblée ordinaire.

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1897/98.

Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.

Discussion et votation sur ces rapports et sur leurs conclusions.

Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1898/99.

Assemblée extraordinaire.

Ordre du jour:

Adjonction à l'art. 38 des statuts.

(H 7885 X)

NB. Tout actionnaire a le droit d'assister à l'assemblée générale moyennant qu'il dépose ses actions cinq jours auparavant à la caisse de la société ou au Comptoir d'Escompte.

Le dépôt peut être remplacé par une déclaration de possession. Les formulaires seront envoyés sur demande.

Dès ce jour le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Les coupons peuvent être touchés de suite après l'assemblée, à la caisse de la société.

Genève, le 1^{er} septembre 1898.

Au nom du conseil d'administration,

Th. Fuog, président.

(851*)

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à pates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure,
à Winterthur.

(181*)

Henrici & Kaufmann

(agents de change agréés par l'état),

II, Elisabethenstrasse, **Bâle.**

Ordres de bourse.

Fonds publics.

(518*) Placements.

Gérance de fortunes.



Étude d'avocats

Cél. de Hornstein & Alf. Girod

10, Rue de la Bourse, Genève.

(458*)

(H 8617 X)

